



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Freie Fahrt über neue Bodebrücke in Neugattersleben

Nach gut zweijähriger Bauzeit wird morgen (22.12.), gegen Mittag, in Neugattersleben (Salzlandkreis) die neue Brücke über die Bode für den Verkehr freigegeben.

Das neue Bauwerk genüge nun langfristig den hohen Verkehrsbelastungen und zugleich aber auch den speziellen Anforderungen des Hochwasserschutzes, erklärte Sachsen-Anhalts Verkehrsminister Thomas Webel vor der Freigabe. „Täglich passieren rund 4.000 Fahrzeuge die Brücke; 500 davon sind schwere Lkw. Dem war die alte Bodequerung nicht mehr gewachsen“, betonte Webel. Auch eine Sanierung des Vorgängerbauwerks aus dem Jahr 1937 sei aus wirtschaftlicher Sicht nicht in Frage gekommen.

Der 75 Meter lange Ersatzneubau im Zuge der Landesstraße (L) 50 besteht aus drei Spannbetonfeldern. Die Fahrbahn ist nun acht Meter breit. Hinzu kommt ein moderner Radweg mit Sicherheitsstreifen.

Nach Auskunft des Ministers haben das Land Sachsen-Anhalt, die Stadt Nienburg und der Wasserzweckverband „Saale-Fuhne-Ziethen“ zusammen rund 5,8 Millionen Euro in das gemeinschaftliche Vorhaben investiert.

Durch die Kooperation mit der Stadt Nienburg konnte zum Beispiel ein neuer Radweg vom Kreuzungsbereich der L 50 mit der L 73 bis in die Ortslage realisiert werden.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de